

## **Kleine Vorbereitung für Deine Lenormand-Legung**

Bevor Du die Karten in die Hand nimmst, schenke Dir einen Moment nur für Dich.

Finde einen ruhigen Ort, an dem Dich nichts stört. Kein „zwischen Tür und Angel“ – Deine Karten verdienen Zeit, genauso wie Du.

Atme tief ein und aus... komm bei Dir an.

Spüre in Dich hinein und lege die Karten nur dann, wenn Du Dich emotional ruhig und stabil fühlst. Deine Energie fließt in jede Legung mit hinein.

Wenn es sich für Dich stimmig anfühlt, lade auch Deine geistigen Helfer oder Engel ein, Dich zu begleiten. Du bist nie allein.

Lege Dir ein kleines Tagebuch bereit.

Schreibe alles auf, was Dir zu den Karten in den Sinn kommt – Deine Intuition, Deine Bilder, Deine ersten Impulse. Fühle Dich ganz bewusst in das Bild ein, empfinde die Energien und Symbole nach. Hier liegt die große Kartenlegekunst. Lass die Karten ruhig noch eine Weile liegen... oft arbeitet das Bild noch lange in Dir weiter.

Ein wunderschöner Einstieg:

Ziehe jeden Abend eine Karte als Tagesimpuls. Spüre, was sie Dir sagen möchte. Mit der Zeit kannst Du auf drei Karten erweitern.

Wenn Du eine gewisse Zeit lang Dir die Abendkarte gelegt hast und die Karten Dir vertraut sind, kannst Du für alltägliche Situationen drei Karten ziehen: Stelle einfache Fragen wie:

Wie ist diese Situation zu verstehen?

Welche Energien steckt in dieser Situation?

Wie entwickelt sich diese Situation?

Schreibe Deine Gedanken auf.

Denn genau dort entsteht deine ganz persönliche Verbindung zu den Karten. Mit der Zeit werden die Bedeutungen nicht mehr nur im Kopf sein – sondern tief in Deinem Herzen und Gefühl.

Vertraue dir. Du kannst das. Viel Spaß beim Üben, Deine AstroChristine.